

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger

HRⁱⁿ Mag.^a Maria-Theresia Wirtl
Leiterin der Stabstelle Genussland

DIⁱⁿ Margit Steinmetz-Tomala
Geschäftsführung Kulinarik Genussland Marketing OÖ

und

Josef Lehner
Geschäftsführung Handel Genussland Marketing OÖ

am 14. März 2019

zum Thema

**„15 Jahre Genussland Oberösterreich
genussvoll – einzigartig – erfolgreich
Oberösterreichs größte kulinarische Initiative“**



Rückfragen-Kontakt:

DI Karl-Heinz Schaurhofer BA 0732/7720-11113, 0664/600 72 11113

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Eine Erfolgsgeschichte mit Fortsetzung

Genau zum Datum des Frühlingsbeginns, am 20. März 2019, feiert das Genussland Oberösterreich sein 15-jähriges Bestehen mit einem Frühlingsfest. Gefeiert wird im Schloss Steyregg gemeinsam mit vielen Produzenten, Kooperationspartnern, Unterstützern und Wegbegleitern. *„15 Jahre Genussland sind ein Grund zum Feiern und zum Danke sagen. Wir möchten dieses Jubiläum daher mit allen Genusslandpartnern feiern“*, sagt Agrar-Landesrat Hiegelsberger und dankt allen, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.

2004 hat der Agrarreferent des Landes Oberösterreich begonnen, die regionale Qualität bei Lebensmitteln in der Öffentlichkeit zum Thema zu machen. Die Initiative Genussland Oberösterreich wurde zur Stärkung der Landwirtschaft und heimischen Lebensmittelwirtschaft aus der Taufe gehoben. Von Anfang an war das Projekt auf Langfristigkeit und Nachhaltigkeit ausgelegt. *„Heute kann das Genussland auf eine 15 jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Das wachsende Interesse der Konsumenten und Konsumentinnen für heimische Lebensmittel ist deutlich zu spüren. Diese Hinwendung zum Guten, Echten aus der Region hat das Genussland aktiv befördert. Diese positive Entwicklung motiviert ungemein für die weitere Arbeit im Genussland“*, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

Ziele des Genussland Oberösterreich

„Regionalität, Genuss, Nachhaltigkeit, Transparenz und oberösterreichische Esskultur – dafür steht das Genussland OÖ. Es verkörpert die Freude an guten Lebensmitteln“, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger. Unter dem Dach des Genusslands arbeiten Landwirtschaft, Lebensmittelhandwerk, Wirtschaft,

Lebensmittelhandel, Hotellerie, Gastronomie und Tourismus gemeinsam am Lebensmittel-Image Oberösterreichs.

Die Ziele des Genusslandes sind:

- Ein verstärktes Qualitätsbewusstsein für regionale Produkte zu schaffen,
- die Position der oberösterreichischen Lebensmittelerzeuger/innen zu stärken und
- das Image des Lebensmittellandes Oberösterreich mit seinen erstklassigen Schmankerln und kulinarischen Spezialitäten zu heben.

Transparente Lebensmittelherkunft und strenge Zertifizierung

Im Laufe der Jahre hat sich Genussland Oberösterreich von einer Marketingplattform für regionale Lebensmittel zu einer Qualitätsmarke entwickelt. 2012 wurden daher zusätzliche Qualitätskriterien für die Genussland-Produzenten definiert und umgesetzt. Voraussetzungen für eine Teilnahme sind seither:

- AMA-Zertifizierung für Gewerbebetriebe Gutes vom Bauernhof-Siegel für die bäuerliche Direktvermarktung
- Bio-Zertifizierung als alternative Voraussetzung für die bäuerliche Direktvermarktung

Bis heute bilden diese allgemein anerkannten Qualitätssicherungssysteme die Basis für eine Partnerschaft mit dem Genussland Oberösterreich. Die wachsende Vielfalt des Sortiments, unterschiedliche Warengruppen und spezielle Produktionsbedingungen machten es jedoch erforderlich, die Kriterien zu schärfen und eigene Genussland Oberösterreich Spezifikationen zu entwickeln, die in regelmäßigen Abständen auch kontrolliert werden.

„Regionalität und das Wissen um die Herkunft von Lebensmitteln werden für die Konsumenten immer wichtiger. Daher ist es uns wichtig sicher zu stellen, dass dort wo Genussland Oberösterreich darauf steht auch Oberösterreich drin ist“, erläutert Mag.^a Maria-Theresia Wirtl.

Chronologie einer Erfolgsgeschichte

Der Startpunkt für das Genussland Oberösterreich waren die Viertel-Genussfeste im Jahr 2004. Im Jahr darauf wurden dann die Leitprodukte Bratl, Knödel, Brot, Most, Bier, Käse und Speck gemeinsam mit dem OÖ Tourismus als kulinarische Aushängeschilder des Bundeslandes definiert.

2005 wurde die Allianz mit dem Tourismus festgeschrieben und seither jährlich erneuert. Oberösterreich hat hier eine Vorbildfunktion, zählt doch die regionaltypische Küche und deren Spezialitäten zu den gefragten Erlebnissen der Urlaubsgäste. *„Die hervorragend gepflegte bäuerliche Kulturlandschaft und die ausgezeichneten heimischen Qualitätsprodukte sind ein wesentlicher Tourismusfaktor und werden entsprechend vermarktet. Umgekehrt profitiert »Genussland Oberösterreich« von den Werbe- und Marketingmaßnahmen des OÖ Tourismus“*, erläutert Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger. Starke Synergie-Effekte konnten auch durch die Vernetzung mit der OÖ. Landwirtschaftskammer und der Wirtschaftskammer OÖ realisiert werden.

Ins Jahr 2005 fiel auch die Freischaltung der Genussland-Homepage und damit der erste Marketingauftritt. Die Marke Genussland Oberösterreich war geboren. Seither ist die Genusslandhomepage wichtiges Kommunikations- und Informationsinstrument für Genusslandpartner/innen, Gäste und Endkonsument/innen.

Die Initiative wächst rasch. Schon nach zwei Jahren, im Jahr 2006, gibt es 400 Genusslandpartner/innen aus dem bäuerlichen und gewerblichen Bereich. Oberösterreich macht sich auf der kulinarischen Landkarte Europas einen Namen und auch die heimische Landwirtschaft steht hinter dem Genussland. Laut einer Agrarumfrage (Market/Abteilung Statistik Land OÖ) befürworten schon 2007 mehr als 82 % der Bäuerinnen und Bauern einen Ausbau der Genussland-Aktivitäten.

Start der Genussland Handelsinitiative 2009

Die Gründung des Vereins Genussland Marketing war gleichzeitig auch der Startschuss für die Regionaloffensive „Genusslandregal im LEH“. Durch ein strukturiertes Serviceangebot wurde es dem Lebensmittelhandel erleichtert, regionale Produkte ins Sortiment aufzunehmen.

Die österreichweit einzigartige Genussland Handelsoffensive wurde ein voller Erfolg. *„Mittlerweile haben es 70 Genusslandproduzent/innen in die Regale des Lebensmittelhandels geschafft. Sie sind bei insgesamt 480 Handelspartnern gelistet und lukrieren eine Wertschöpfung von mehr als vier Mio. Euro“*, führt Josef Lehner aus.

Genussland Gastro-Initiative seit 2015

Als Drehscheibe zwischen Gastronom/innen und Produzent/innen wurde 2015 die Genussland Gastro-Initiative gestartet. Genussland Oberösterreich will das Bewusstsein in der Gastronomie für Regionalität stärken und die Wirte, als wichtige Veredler heimischer Rohstoffe und Lebensmittel, bei der Suche nach regionalen

Lieferanten unterstützen. *„Die Zusammenarbeit mit heimischen Bäuerinnen und Bauern sowie regionalen Produzenten, aber auch die Pflege der echten österreichischen Gastlichkeit spürt und schmeckt der Gast. Die Beziehung zu mehr Regionalität, Saisonalität und Frische der Produkte werden von den Konsumentinnen und Konsumenten besonders geschätzt – das zeigen viele Studien“*, betont Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

Mit der Gastro-Initiative ist das Genussland auch Teil des bundesweiten Clusters „Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung“, und trägt so wesentlich zu einer Qualitätssteigerung der regionalen Produktversorgung bei. *„Unsere Gastro-Partner müssen wirkliche Überzeugungstäter sein,“* erläutert Margit Steinmetz-Tomala: *„Die Verwendung regionaler Rohstoffe ist eine Grundvoraussetzung. Daneben müssen aber auch zumindest vier regionaltypische Speisen mit Hauptbestandteilen von Genussland OÖ Produzenten plus drei unterschiedliche regional typische Getränke angeboten werden.“*

110 Gastronomiebetriebe, von gehobenen Restaurants bis zu gemütlichen Wirtshäusern sind Teil der Genussland-Gastro-Initiative und zeichnen sich durch besonderes Engagement für Regionalität und eine tiefe Verbundenheit mit der jeweiligen Region aus.

Zukünftige Ziele und Schwerpunkte

- Bewusstsein für die Vorzüge regionaler Lebensmittel auf dem bestehenden hohen Niveau halten.
- Absatzfördernde Maßnahmen in Handel und Gastronomie weiter entwickeln.
- Bildungsangebote, Schulungsmaßnahmen und Vortragstätigkeit ausbauen.

- Verfügbarkeit von regionalen Lebensmitteln durch gezielte Maßnahmen weiter verbessern.
- Innovationen anregen und bei der Markteinführung unterstützen.
- bestehende Kooperationen und strategische Partnerschaften wie z.B. mit dem OÖ Tourismus, mit Landwirtschaftskammer und Wirtschaftskammer und lokalen kulinarischen Initiativen weiter ausbauen.
- Am kulinarischen Profil Oberösterreichs weiter arbeiten und die Bemühungen all jener bündeln, die sich um die Wertschätzung der oberösterreichischen Kulinarik bemühen.

Veranstaltungs-Highlights 2019

- Am 4. April findet die erste Präsentation ausgewählter oberösterreichischer Jahrgangsweine in den Redoutensälen statt.
- Am 13. und 14. April bespielt Genussland Oberösterreich wieder den „Marktplatz der Genüsse“ bei der Messe „Guten Appetit“ in Ried.
- Am 11. Mai findet das Genussfest in Ried statt, am 24. und 25. Mai „Genuss in Steyr“ mit dem Landesmostfest.
- Als ganz neues Veranstaltungsformat präsentiert sich Oberösterreich unter dem Titel „Sommerfrische“ erstmals in der Bundeshauptstadt. Ein Fest mit kulinarischem Schwerpunkt, touristischen Hotspots und kulturellem Rahmenprogramm am 20. und 21. Juni im Kursalon Hübner im Wiener Stadtpark.
- Die zweite Jahreshälfte ist dominiert von der Genussland Straße am 13. und 14. September, der längsten Genussmeile

Österreichs vom Taubenmarkt bis zum Schillerpark, die heuer zum siebten Male stattfindet

Rückfragekontakt

HRⁱⁿ Mag.^a Maria-Theresia Wirtl
Leiterin Stabstelle Genussland OÖ
Tel: +43 732 7720-11505
E-Mail: maria-theresia.wirtl@ooe.gv.at